G. Neidlinger
Hamburg
8-Jungfernstieg-8
Telegramm-Adresse:
Neidlinger Hamburg

Hamburg 36, d. 8. Dezember 1909

Herrn Bürgermeister Dexheimer
Weinheim, Kr. Alzey

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

In Bestätigung Ihres gefälligen Schreibens vom 05. ds. danke ich Ihnen recht sehr für Ihre prompte Mitteilung, aus der ich gerne ersehen habe, daß es nicht erforderlich, ja sogar besser ist, eine neue Fassung der Quelle nicht vorzunehmen, sondern, dass nur ein Ablaufrohr in dieselbe eingelegt zu werden braucht, es vereinfacht dies, wie es mir erscheinen will, die Sache sehr und hat den Vorteil, dass ein Betreten des Kellers durch fremde Leute weniger nötig sein wird. Auch wäre es recht schade gewesen, nachdem die Fassung der Quelle durch meinen Neffen Trautwein derzeit schon mit einem Kostenaufwand, wenn ich mich recht erinnere, von ungefähr M 10.000, - beschafft werden, wenn jetzt nochmals eine andere Fassung vorgenommen worden hätte müssen.

Vorgestern erhielt ich auch von Herrn Notar Jost die auf Ihren Namen ausgestellte Vollmacht zum Ankauf der Grundstücke für den Kinderspielplatz, die ich sofort unterzeichnet und beglaubigt Herrn Notar wieder zurücksandte, sodass auch diese Sache nunmehr erledigt werden kann, und bleibe ich Ihre Aufgabe über die

einzelnen Beträge gerne erwartend, oder aber, wenn erforderlich, durch Herrn Notar Jost, sodass bei der Unterzeichnung der Akten auch die Zahlungen sofort geleistet werden können.

Sie bestens grüßend

Hochachtungsvoll

G. N.